

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 9 (1936-1937)

Heft: 4

Rubrik: Stellenvermittlung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**Stellenvermittlung
des Verbandes Schweiz. Erziehungsinstitute und Privatschulen**
Adresse für Auskunft bitte nur: **Stellenvermittlung des Ver-
bandes Schweiz. Erziehungsinstitute und Privatschulen, H. C.
Riis-Favre, Avenue Florimont 11, Lausanne.**

Stellengesuche:

Demandes de place:

1. **St. Gall. Sekundarlehrer mathematisch - naturwissenschaftlicher Richtung**, auch Karton-, Holz- und Metallarbeiten unterrichtend, sucht geeignete Stelle in Institut der deutschen oder französischen Schweiz.
2. **Instituteur diplômé de langue allemande**, désirant se perfectionner en français, cherche place au pair avec petit salaire, dans famille, institut, home d'enfant, etc. Allemand, travaux manuels, sports, surveillance.
3. **Diplomierter Kunst- und Zeichenlehrer** (Zeichnen, Malen, Kunstgeschichte) mit längerer Unterrichtspraxis sucht geeigneten Wirkungskreis in Institut oder Privatschule.
4. **Institutrice diplômée et expérimentée**, enseignant français, allemand, anglais, s'adaptant très facilement, cherche place dans institut ou pensionnat.

Gesucht

274

auf 1. August junges, gebildetes

Kinderfräulein

(Nurse)

als Volontärin mit kl. Entgelt.
Verlangt werden Überwachung
bei Spiel, Spaziergängen, Liege-
kuren, Anleitung bei Schulauf-
gaben sowie kleine Mithilfe im
Haushalt. Engl. Sprache Vor-
aussetzung. Kinder 5-12 Jahre.
Natürl. erzieh. Veranlag. wird
theoret. Bildung vorgezogen.
Offerten m. Referenzen erbeten
an **Brit. Children's Home Davos**

Solide Leinen- Einbanddecken

zu den Jahrgängen der
Schweizer

Erziehungs-Rundschau

liefert zu Fr. 2.80 das

Art. Institut Orell Füssli
Dietzingerstrasse 3, Zürich 3

Dienst an der Gesundheit!

Gerade bei epidemisch auftretenden Krankheiten, Grippe, Scharlach, Diphtherie u. a., ist die Gefahr einer Ansteckung durch die Wäsche besonders gross. Wirk- samen Schutz bietet da Persil, weil es die Wäsche keimfrei macht. Das bestätigen vor allem die an verschiedenen wissenschaftlichen Instituten vor- genommenen Untersuchungen. — Bei einer Einwirkungs- dauer von 0-6 Minuten und einer Temperatur von 40° Wärme werden Typhus- bazillen in



Persil desinfiziert und reinigt die Wäsche vollkommen und gibt ihr einen frischen, bele- benden Duft, der von Kranken und Genesenden so angenehm empfunden wird.

Persil verhindert die Übertragung ansteckender Krankheiten durch die Wäsche

HENKEL & CIE. A. G., BASEL

DP 556

INTER SILVAS

WANGEN a. AARE

Sprachschule für Mädchen

Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch

203

Haushaltungs- und Kunstfächer • Ideale, abgeschlossene Lage

Ecole Nouvelle de la Suisse Romande • Chailly s/Lausanne

185

Enseignement complet pour 140 garçons et filles de 8 à 18 ans. Internat pour 50 garçons.
Individualisation. — Vie simple et saine à la campagne. — Travaux manuels. Sports

Erfolgreiche Behandlung der kranken Wirtschaft

wird vor allem durch die Konsumgenossenschaften praktiziert. Mit ihrer gerechten, preisregulierenden Warenvermittlung tragen sie erheblich zur Gesundung der gegenwärtig schwer erkrankten Wirtschaft bei. Die sehr preiswerten, qualitativ jedoch hochstehenden CO-OP Artikel sind ein vollwertiger Ersatz für teure Trustmarken und eine willkommene Stütze für das Haushaltbudget. Durch Verteilung des Ueberschusses an die Mitglieder in Form von Rückvergütung werden dieselben am Wohlergehen des genossenschaftlichen Unternehmens persönlich interessiert und zu gesünderen und höheren Lebensverhältnissen geführt. Es lohnt sich, ein Genossenschafter zu sein!

Der VERBAND SCHWEIZ.



KONSUMVEREINE BASEL

Sonderdrucke aus dem „Archiv der Julius Klaus-Stiftung“

**Die Vererbung bei den Dichtern
A. Bitzios, C. F. Meyer und G. Keller**

Von C. von Behr-Pinnow Fr. 6.80

**Über den Grad der Inzucht in einer
Schwyzer Berggemeinde und die damit
zusammenhängende Häufung rezessi-
ver Erbschäden (Albinismus, Schwach-
sinn, Schizophrenie u. a.)**

Von A. Egenter Fr. 7.50

**Azendenzforschungen und Mortalitäts-
statistik aus einer st. gallischen Berg-
gemeinde.** Ein Beitrag zur Schädlichkeit der Inzucht

Von W. Grob Fr. 2.90

Vererbung bei Jakob Burckhardt

Von C. von Behr-Pinnow Fr. 3.80

**Körperentwicklung von Volksschülern
der zürcherischen Gemeinde Rüti und
der Stadt Bern an Hand der neuen
Methode der graphischen Korrelation
von Streuungsbereichen**

Von K. Müllly Fr. 11.—

**Der Stammbaum der Bluter von Wald
(Zürcher Oberland) 1550 – 1932, mit be-
sonderer Berücksichtigung der Blut-
gruppenzugehörigkeit**

Von H. Pfenninger Fr. 2.50

**Über den Grad der Inzucht in einem
innerschweizerischen Gebirgsdorf**

Von H. Brenk Fr. 5.35

Der Stammbaum der Bluter von Tenna

Von G. T. Hoessly-Haerle Fr. 16.—

**Über das Körperwachstum zürcheri-
scher Volksschüler**

Von Ch. Göpfert Fr. 3.25

**Gottfried Kellers Ahnen- und Sipp-
schaftstafel**

Von O. Schlaginhaufen Fr. 2.70

Zu beziehen durch die Buchhandlungen oder direkt vom

Art. Institut Orell Füßli, Dietzingerstr. 3, Zürich

ZWILCHENBART-REISEN

August:		
2.—10.	Hamburg-London	ab Fr. 114.—
3.—8.	Großglockner, München-Salzburg	„ 135.—
10.—15.	Venedig-Dolomiten im Autocar	„ 138.—
9.—17.	Hamburg-London	„ 114.—
21.—3.9.	Helsingfors-Leningrad-Moskau	„ 339.—
31.—5.9.	Großglockner im Autocar	„ 135.—
Wöchentlich	DALMATIEN	„ 178.—

Die Preise verstehen sich „ALLES INBEGRIFFEN“
Jeden Samstag und Sonntag Kollektiv-Reisen nach Chiasso,
anschließend Billets mit 50—70% Ermäßigung nach ITALIEN
Eisenbahn-, Schiffs- und Flugkarten zu Originalpreisen

Ausführliche Prospekte durch:

Reisebüro **ZWILCHENBART A.G., BASEL**
272 9, Centralbahnplatz Telefon 21.860

Pädagogische Schriften

von Dr. K. E. Lusser,

Leiter des Knaben-Instituts vormals Dr. Schmidt, St. Gallen

Schule und Leben. Gedanken und Vorschläge zu einer Erneuerung
der öffentlichen Schule. 54 S. Verlag Schultheß & Co., Zürich, 1932.

Schule und Erziehung in der Schweiz. 40 S. Verlag Schweiz.
Verkehrszentrale, Zürich, 1928.

C. F. Meyer. Das Problem seiner Jugend. VIII, 197 Seiten.
Verlag H. Haessel, Leipzig, 1926.

Öffentliche und private Erziehung. 3. Aufl. Verlag „Schweizer
Erziehungs-Rundschau“, St. Gallen, 1934.

C. F. Meyer's geistige Entwicklung. Ein Vortrag. 16 Seiten.
Verlag H. Haessel, Leipzig, 1925.

Aus einer Rezension: „Die pädagogischen Darlegungen Dr. Lusser's zeichnen
sich durch Erfahrungswerte und Lebensnähe aus.“

Der **Große
Herder**
ist vollendet!

Der neue Typ des Lexikons

12 Bände, ein Welt- u. Wirtschafts-Atlas
180000 Artikel, über 20000 Bilder-
Ihre Freund und Ratgeber, Begleiter Ih-
res Lebens, steht bereit. Wenden Sie sich
nur an ihn, der Große Herder
verfährt nicht!

Bestellschein

Ich interessiere mich für das 56seitige Bildheft: „Brücke ins
Leben“ und bitte den Verlag Herder, Freiburg i. Br., um kosten-
los und unverbindliche Zusendung durch die Buchhandlung:

Name, Beruf

Wohnort, Straße